

Hercules Sägemann GmbH

Lüneburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Hercules Sägemann GmbH
Handelsregistereintrag:	AG Lüneburg, HRB 201853
Stammkapital:	Euro 150.000,00
Gesellschafter:	Tacitus Capital AG
Geschäftsführer:	Bernd Menzel
Gegenstand des Unternehmens:	Der Erwerb, die Verwaltung und die Vertretung nationaler und internationaler Schutzrechte aller Art, insbesondere die Marken „Hercules Sägemann“, „Triumph Master“ sowie „Matador“.

Steuerliche Verhältnisse

Das Unternehmen unterliegt der Regelbesteuerung §§ 16-18 UStG.

Es besteht Gewerbesteuerpflicht nach § 2 Abs. 1 GewStG.

Es besteht eine umsatzsteuerliche Organschaft mit der New -York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

Eine Pflicht zur Prüfung des Jahresabschlusses gemäß § 316 Abs. 1 HGB besteht somit nicht.

Gewinn- und Verlustrechnung

Vom 01. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2011

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	6.845.440,90	6.895.418,17
2. Sonstige betriebliche Erträge	200,00	5.553,04
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	233.333,00	233.333,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.535.663,63	6.577.787,29
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	95,69	5,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	206.884,85	192.317,76
7. Jahresfehlbetrag	- 130.144,89	- 102.461,84

Bilanz zum 31. Dezember 2011

AKTIVA

	31.12.2011 Euro	31.12.2010 Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.994.445,00	3.227.778,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	417.686,95	590.394,25
2. Sonstige Forderungen	51.059,74	9.412,07
II. Kassenbestand, Guthaben Kreditinstitute	225.353,20	47.136,13
	3.688.544,89	3.874.720,45

PASSIVA

	31.12.2011 Euro	31.12.2010 Euro
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	150.000,00	150.000,00
Verlustvortrag	-287.245,96	-184.784,12
Jahresfehlbetrag	-130.144,89	-102.461,84
B. Rückstellungen		
I. Sonstige Rückstellungen	281.640,28	209.652,78
C. Verbindlichkeiten Kreditinstitute		
I. Verbindl. Kreditinstitute	502.579,20	468.567,39
D. Verbindlichkeiten		
I. Verbindl. Lieferungen und Leistungen	195,00	0,00
II. Verbindl. Verbundene Unternehmen	638.668,38	813.635,53
III. Sonstige Verbindlichkeiten	2.532.852,58	2.500.000,00
	3.688.544,89	3.874.720,45

Anhang zum 31. Dezember 2011

1. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Der Jahresabschluss der Hercules Sägemann GmbH wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit absetzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen wurden nach der vorrausichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Die Pauschalwertberichtigungen berücksichtigen mögliche Zinsverluste infolge verspäteter Zahlungen und das allgemeine Kreditrisiko in Höhe von 1% auf den nicht einzelwertberichtigten oder nicht kreditversicherten Nettoforderungsbestand.

Die sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung aller erkennbaren Risiken gebildet.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

2. Sonstige Pflichtangaben

Im Geschäftsjahr war Bernd Menzel, Kaufmann, Geschäftsführer der Gesellschaft.

Die Gesellschaft hat keine Mitarbeiter.

Der Jahresabschluss der Hercules Sägemann GmbH wird zum 31. Dezember 2011 in den Konzernabschluss der Muttergesellschaft der New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG einbezogen.

Lüneburg, 23.11.2012

Bernd Menzel

Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für den Jahresabschluss zum 31.12.2011 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Jahresabschluss der Geschäftsablauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.